

Pressemitteilung lfd.-Nr. 1

05.12.2014

Initiative Stiftung Königsheide gegründet

Am 02. Dezember 2014 – 61 Jahre, nachdem das größte Kinderheim der DDR in der Königsheide in der Berliner Südostallee eröffnet wurde – hat sich die Gründungsinitiative Stiftung Königsheide (www.stiftung-koenigsheide.de) konstituiert. Sieben Gründungsmitglieder haben am Dienstagabend im Traditionslokal „Zenner“ in Berlin-Treptow die Gründungsurkunde unterschrieben, ihre Satzung beschlossen und einen Vorstand gewählt. Als Vorsitzende fungiert Alex Grimm, welche auch als Erste einen vierstelligen Betrag gestiftet hat. Sobald das restliche notwendige Stiftungskapital akquiriert ist, geht die Initiative in eine gleichnamige Stiftung bürgerlichen Rechts über. In einem Stiftungsauftrag wendet sich die Gründungsinitiative Stiftung Königsheide an Förderer und Zustifter zur finanziellen Absicherung der Arbeit der zukünftigen Stiftung. Die Stiftung soll das Andenken der vielen Heimkinder aus über vier Jahrzehnten gelebter Heimgeschichte bis zur Schließung des Heims 1998 bewahren und soziale Projekte begleiten sowie den Aufbau des Dokumentations- und Begegnungszentrums auf dem ehemaligen Heimgelände. Ihre Arbeit ist eng verzahnt mit dem seit 2008 bestehenden Königsheider Eichhörnchen e.V. und basiert auf einem erarbeiteten Drei-Säulen-Modell.

Gründungsinitiative Stiftung Königsheide

Gegründet am 2.12.2014

KONTAKT:

Krossener Str. 2 | 10245 Berlin

Internet: www.stiftung-koenigsheide.de | Email: kontakt@stiftung-koenigsheide.de

Telefon: 030/1201-4484